



Berichte • Informationen • Meinungen der Deutschen H-Jollen-Vereinigung e.V.

VERKLICKER



Deutsche Meisterschaft in Bad Zwischenahn 2012

90 Jahre H-Jolle
Aktuelles und Informationen
Berichte und Ergebnisse aus der Saison

Terminkalender 2013*

Veranstaltung	Club	Datum	RL-Faktor
Frühjahrsregatta	ZSK Bad Zwischenahn		-
Hauptversammlung	ARV08 Arendsee	18.05.	-
Schlosscup	PSV Plön		-
Berliner Meisterschaft	SGaM Berlin		-
Pfingstregatta	ARV08 Arendsee	18./20.05.	-
Traditions-Cup Käpt'n Ferck (Langstrecke)	PSV Plön		-
Koboldpreis	NRV Hamburg	08./09.06.	-
Baumkuchenregatta	ARV08 Arendsee	22./23.06.	-
Ratzeburger Woche	RSV Ratzeburg		-
Rettich Cup	JSR Bodensee	06./07.07	-
Blaues Band & Traditionstreffen	WSV1921 Berlin		-
Insel Cup	BSV Hamburg	03./04.08	-
Wanderfahrt	Polen Stettiner Haff	03./16.08.	-
Rumfass	SCM Murten/Schweiz	10./11.08.	-
Seenkampf/Vorregatta	ARV08 Arendsee	17./18.08.	-
IDM	ARV08 Arendsee	20./23.08.	1,6
Weisses Band	ARV08 Arendsee		-
Sommerpokal/Yardstick	HSC Hamburg		-
Alster-Ahoi-Pokal/Yardstick	HSC Hamburg		-
Traditionswettfahrt 2 Yardstick	PSV Plön		-
Schinkenbrett	ZSK Bad Zwischenahn	14./15.09.	-
Rohrspitz Flugtrophie	YCRhd Bodensee	28./29.09.	-
Kehraus	ZYC Berlin		-
Sturmlaterne	ZSK Bad Zwischenahn	12./13.10.	-

* Bitte informiert Euch auch über aktuelle Termine und Terminänderungen im Internet.

www.h-jolle.net

Bootsausstellungen:	Düsseldorf	19.01. - 27.01.2013
	Hamburg	26.10. - 03.11.2013
	Berlin	20.11. - 24.11.2013

Regattaservice

Der Regattaservice der Klassenvereinigung hilft bei allen Problemen im Zusammenhang mit Wettfahrten. Brauchen Sie Informationen, Ausschreibungen, Meldeformulare, Adressen, einen Schotten oder ein Boot zum Chartern, wenden Sie sich an:

Jan Thoms
Hofschläger Deich 9
21037 Hamburg
Tel. p 040/20908060
m 01 77/4325442
e-mail: jan.thoms@h-jolle.net

Inhalt

Terminkalender	2
Vorwort/Impressum	3
Aktuelles/Nachrichten	4-5
Wandersegeln	6
Berichte/Ergebnisse	7-16
Bootsmarkt	17-21
Ansprechpartner	22
Antragsformular	23

Impressum

Verklicker
Auflage dieser Ausgabe:
650 Exemplare
Erscheinungsweise: 2 x jährlich
Druck: Umschlag 4-farbig,
Inhalt: 1-farbig

Redaktion:
Tobias Bartels
Wildenbruchstr. 56
40545 Düsseldorf
Tel.: p 0211/445100
Tel.: b 0211/9485911
e-mail: tobias.bartels@h-jolle.net
Gestaltung und technische
Realisation:
Exakt Medientechnik GmbH
Schlossstr. 78
40477 Düsseldorf
Tel.: 0211/94859-0
Fax: 0211/9485921
e-mail:
info@exakt-medientechnik.de
www.exakt-medientechnik.de

Druck:
Sofort,- Digital- und Offsetdruck
Fr.-W. Kohlrenken
Alexanderstraße 201
26121 Oldenburg
Telefon: 0441/98388-0
Telefax: 0441/98388 -31
e-mail: kohlrenken-ol@tonline.de

Anzeigenpreisliste

1/1 Seite Rückseite 4-farbig 240,-
1/1 Seite innen 1-farbig 100,-
1/2 Seite innen 1-farbig 80,-
1/3 Seite innen 1-farbig 60,-

Bestellungen bitte schriftlich unter
Beifügung einer Druckdatei an den
Schriftführer.

Anmerkung der Redaktion:
Die Redaktion behält sich
vor, eingesandte Manuskripte
erforderlichenfalls zu kürzen.
Namentlich gezeichnete Artikel
geben nicht unbedingt die Meinung
der Redaktion oder des Vorstandes
der Deutschen H-Jollen-Vereinigung
wieder.



Willkommen bei EXAKT Medientechnik

**Unsinkbar in allen Printmedien.
Vom Entwurf, Lithografie bis zum Druck.
Von Einzeldrucken bis Auflagen.
Immer auf Kurs, bei jeder Windstärke.**

Exakt Medientechnik, Schlossstrasse 78, 40477 Düsseldorf, Ihr Ansprechpartner: Tobias Bartels
Telefon 0211.94 85 90, Telefax 0211.94 85 921, info@exakt-medientechnik.de, www.exakt-medientechnik.de



Jubiläum

90 Jahre H-Jolle

Die H-Jollen können ja bekanntlich 2 mal Geburtstag feiern. Bereits im August 1925 wurde beim damaligen Deutschen-Segler-Bund eine 15 qm- Bundeswanderjolle vorgestellt mit dem Segelzeichen H. Im Jahr 1923 wurde beim damaligen Deutschen Segler Verband die F-Jolle mit vergleichbaren Abmessungen entwickelt. Beide Vereinigungen wurden dann 1933 zwangsvereinigt. Wir könnten demnach 2013 den 90. Geburtstag feiern.

Boot 2013

Boot 2013 in Düsseldorf

Die Boot findet vom 19.01.-27.01.2013 statt. Wir stellen wieder zusammen mit den anderen Klassenvereinigungen in Halle 17 aus. Alle Besucher sind herzlich bei uns willkommen, über Helfer freuen wir uns natürlich auch. Bitte melden bei tobias.bartels@h-jolle.net.

Wanderfahrt

Wanderfahrt 2013 auf dem Stettiner Haff und Greifswalder Bodden

Vom 03.08. - 16.08.2013 wird in Richtung Polen gesegelt.
Weitere Infos in der Einladung auf Seite 6.

Rainer Berg

Neue Adresse? / Neue Bankverbindung?

Steht ein Umzug an? Vielleicht auch nur innerhalb des Ortes?
Egal: Bitte auf jeden Fall die neue Adresse an die H-Jollen Klassenvereinigung e.V. melden, da euch ansonsten der **Verklicker** nicht mehr erreicht. Gerne auch per E-Mail an **Rainer.Berg@H-Jolle.net**

Bank gewechselt?
Umgezogen und somit ist die alte Bankverbindung nicht mehr zutreffend?
Dann bitte umgehend handeln und uns die neue Bankverbindung unter **Rainer.Berg@H-Jolle.net** bekannt geben. **Vielen Dank für die Unterstützung.**

Tobias Bartels

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung 2013

Die Hauptversammlung 2013 findet in Arendsee anlässlich der Pfingstregatta statt. Sie wird am Samstag, 18.05.2013 um 16.00 h, auf dem Clubgelände des

ARV 08
An der alten Schmiede
39619 Arendsee

abgehalten.

Eine Verschiebung des Beginns muss wegen vorheriger Wettfahrten einkalkuliert werden.

Alle Mitglieder, werden herzlich um Teilname gebeten.

Tagesordnung

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlußfähigkeit und der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls der ordentlichen Mitgliederversammlung vom 29.04.2012, wie abgedruckt im Verklicker 1/12
3. Geschäftsbericht des Vorstandes:
 - a. Vorsitzender
 - b. Kassenwart
 - c. Revierobleute
 - d. Aussprache zum Geschäftsbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2012
6. Neuwahl des Vorstandes
7. Neuwahl der Kassenprüfer
8. Verschiedenes

Im Dezember 2012

Für den Vorstand

Tobias Bartels
Schriftführer

Ditmar Meusel

H-Jollen Wanderfahrt 2013

(Stettiner Haff, Greifswalder Bodden)



Grenztonnen und -Türme gehören der Vergangenheit an! (Wanderfahrt 1997)

Nach 5 Jahren Schweden ohne Unterbrechung ist 2013 der Startpunkt unserer diesjährigen Wanderfahrt voraussichtlich Ückerküde am Stettiner Haff. Nach Öffnung der Grenzen werden wir nun erstmalig in den östlichen polnischen Bereich des Haffs segeln.

Je nach Wind und Wetter geht es anschließend in Richtung Norden bis an die Nordseite des Greifswalder Boddens.

Wie gewohnt, wird auf der Jolle oder im Zelt genächtigt. Gekocht wird einerseits im Wechsel von jeder Crew, andererseits soll auch ausgiebig die vorpommersche Gastronomie genossen werden. Die Wanderfahrt soll alle diejenigen ansprechen, die im Geschwader Erfahrung in der Wandersegelei sammeln wollen, Natur genießen, sowie Land und Leute kennen lernen möchten.

Termin: 03.08.- 16.08.2013 (An- / Abreisetag)

Segelgebiet geplant: Stettiner Haff, Peenestrom, Achterwasser, Greifswalder Bodden

Teilnehmer: max. 6 Jollen (mind. 5,8m) / Mannschaften
Kosten: ca. 500 € pro Boot (Hafengeb./ gem. Essen)

Meldeschluss: 30.05.2013

Infos u. Meldeunterlagen: Ditmar Meusel (Obmann f. Wandersegeln)
Tel.: 05044 1513
Email: ditmar.meusel@h-jolle.net

Klaus-Jürgen Steinbeck

Bericht aus Hamburg 2012

Hanseboot:

Auf der Hanseboot in Hamburg konnten wir vom 27.10.12 bis zum 4.11.12 wieder 2 Jollen ausstellen. Die H-566 von 1966, eine sehr schöne und gut ausgerüstete Vollholz-Jolle und die frisch renovierte H-2034 mit einem ins Auge fallendem Holzdeck und allen heute üblichen, für viele Besucher jedoch verwirrenden Trimmöglichkeiten. Beide Jollen fanden viele Bewunderer und es gab vielfältige Fragen zu beantworten. Unser Stand, gut ausgeleuchtet durch von Jan zur Verfügung gestellte Scheinwerfer, war ein Lichtblick in dem sonst üblichen „Plastikeinerlei“. Viele Helfer waren am Aufbau und Abbau beteiligt und unterstützten

mich beim Stanndienst, vielen Dank dafür. Es waren diesmal nicht alle Jollen-Einheitsklassen auf der Messe vertreten und auch wenn wir vielleicht nur wenige Segler für die H-Jolle begeistern können, sollten wir auch in Zukunft präsent sein. Die H-Jolle ist ja nicht nur ein Regatta-Boot, sondern auch für andere Zwecke nutzbar. Vielleicht sollte für die nächste Messe eine Jolle in moderner Bauart, aber mit einer Standardausstattung gewählt werden. Auch benötigen wir dringend eine neue und aktualisierte Broschüre, welche alle Aspekte unserer Klasse einprägsam darstellt. Die H-Jolle wurde von mir auf der großen Bühne der Messe in einem

Interview vorgestellt, dazu hätte ich gerne eine geeignete CD oder noch besser ein Video zur Verfügung gehabt.

Am Messe-Freitag trafen sich über 10 Segler zum jetzt schon traditionellen Messehock auf unserem Stand und zu unserem Stammtisch in einem benachbarten Restaurant.

Jubiläumsjahr:

Die H-Jollen können ja bekanntlich 2 mal Geburtstag feiern. Bereits im August 1925 wurde beim damaligen Deutschen Segler-Bund eine 15 qm-Bundeswanderjolle vorgestellt mit dem Segelzeichen H. Bereits 1923 wurde beim damaligen Deutschen Segler Verband die F-Jolle mit vergleichbaren Abmessungen entwickelt. Beide Vereinigungen wurden dann 1933 zwangsvereinigt.

Wir könnten demnach 2013 den 90. Geburtstag feiern.

Seglerhauspreis:

Der Seglerhauspreis beim VSAW am Wannsee, die bekannteste Jollenregatta, wird 2014 100 Jahre alt. Die H-Jollen und die J-Jollen gehörten viele Jahrzehnte zu den Teilnehmern. Der Seglerhauspreis soll für dieses Ereignis evtl. aus dem September in den Sommer verlegt werden. Vielleicht in zeitlicher Nähe mit der Havel Klassik Regatta und dem Blauen Band vom Langen See. Die J-Jollen



wollen auf jeden Fall teilnehmen (Europameisterschaft) und haben angefragt, ob wir uns beteiligen. Wollen wir mit allen Jollen teilnehmen oder es auf die Holzjollen beschränken, es soll eine

Holzboot-Veranstaltung sein? Soll unsere Traditionsregatta am Langen See in dem Jahr einmal ausfallen und mit dem Seglerhauspreis ausgesegelt werden?

Anmerkung der Redaktion: wird im Vorstand diskutiert.

Klaus-Jürgen Steinbeck
Hamburg im November 2112

DM 2013:

Die DM findet wird am Arendsee veranstaltet. Am Wochenende 17./18.8. findet eine Vorregatta statt. Der Montag ist dann Ruhetag und ab Dienstag 20.-23.8. folgt dann die DM.

Ich habe die Hoffnung nicht aufgegeben, dass auch Alt-H-Jollen an der DM teilnehmen. 2011 in Plön waren 6 Jollen dabei, diese Jahr leider keine. Also merkt Euch den Termin vor und spart Euch ein paar Urlaubstage auf. In Arendsee und Umgebung kann man auch einen schönen Urlaub erleben, also bringt einfach die Familie mit.

Kathrin+Jens Priewe

Baumkuchenregatta Arendsee 2012

Ein langer Weg vom Niederrhein zum Arendsee, aber da schon Pfingsten eine so tolle Veranstaltung war, ließen wir unser Boot kurzerhand dort, um auch bei der Baumkuchenregatta zu starten. Die 5 Stunden Fahrt kam uns dank Hörspiel nicht so lange vor und unser Timing hätte nicht besser sein können, da wir gerade rechtzeitig zum Anstoß Deutschland-Griechenland ankamen. Wir wurden sofort mit Essen und Getränken versorgt, um uns dann dem Fußball zu widmen. Natürlich wurde die neueste Technik aufgefahren und wir konnten

per Beamer das Spiel verfolgen. Nach dem furiosen Sieg braucht man nicht zu erwähnen, dass der Abend ein voller Erfolg wurde. Am Samstag prophezeite uns Flori einen wunderschönen Segeltag, bei reichlich Wind, Sonnenschein und warmen Wasser. Um seinen Reden Nachdruck zu verleihen schmiss er vor dem ersten Start, nur unter Großsegel, erstmal seinen Kahn um. Da man immer auf den Meister hören sollte, taten wir es ihm bei einem Probe Schlag nach, wie etliche andere auch. Es war nicht nur viel Wind, er drehte dabei auch noch ordent-

lich... Muggel als Wettfahrtsleiter hatte es also nicht leicht zu entscheiden, ob gestartet werden sollte oder nicht, schon vor dem Start wurde kräftig gebadet. Aber wir waren schließlich zum Segeln da, und kurze Zeit später auch auf die Bahn gelassen. Nach der ersten Kreuz trauten sich viele erstmal nicht den Spi zu ziehen, Flori zog ja als Erster schließlich auch nicht, was wir aber noch nicht ahnen konnten war, dass Seppl nur die Fockshot wieder antüdeln musste. Achim und Ivan rauschten zunächst als einige der wenigen Furchtlosen

mit Spinnacker an uns vorbei. Otto war zu diesem Zeitpunkt schon nicht mehr dabei, schon vor dem Start katapultierte er seinen Schotten ins Großsegel. Wenn ein Berg von Mann auf einen Kohlebaum trifft, gibt der Kohlebaum lieber nach, deshalb konnten sie erst mit einem geliehenen Baum zur dritten Wettfahrt wieder antreten. Flori gewann das erste Rennen ungefährdet und wir konnten dank Joachims beim Bergen überfahrenen Spi den zweiten Platz einsacken.

Im zweiten Rennen stiegen auch Hans-Jörg und Lars wieder mit ein, da sie im ersten Rennen dank Fehlinformationen wieder in den Hafen gefahren waren. Nun, vor Motivation überschäumend, legten sie eine super Startkreuz hin. Leider konnte ich die anschließende Kenterung unter Spinnacker nicht verfolgen, aber nach Erzählungen muss sie wirklich spektakulär gewesen sein. Bei der H-2071 hing Heiko plötzlich tiefer im Trapez. Tendenziell bei viel Wind sehr gut, aber nicht wenn Wanten und Trapezbeschlag 30 cm den Mast runterrutschen. Damit war das Segelwochenende für die beiden leider auch vorbei. Bei den restlichen Schiffen die sich ohne Bruch über die Bahn kämpften, konnte sich Achim vor Flori durchsetzen. Im Anschluss gab es im Hafen ein wunderbares Kuchenbuffet und das ein oder andere Bier wurde als isotonisches

Getränk auch schon eingeworfen. Um 17:00 Uhr wurde zur dritten Wettfahrt geblasen. Der Wind war nun nicht mehr ganz so bockig und meine Steuerfrau sagte fröhlich: "Jetzt wird nicht mehr nur abgewettert, jetzt wird gesegelt." Beim Start liefen einige Uhren auf dem Startschiff eine Minute schneller, halt Sommerzeit. Auf dem zweiten Schenkel dann macht Achim mit Spi und Vorsegel erst einen kleinen Aufschießer, dann sah es aber nach einem Versuch aus einen 360er zu fahren (ca. 4Bf). An Land erfuhren wir dann, das seine pulverisierte Ruderanlage der Grund dafür war. Bei dieser Aktion sind sie nicht gekentert. Alle Achtung!!! Flori konnte noch an Hans-Jörg vorbeiziehen und ging wieder als erster ins Ziel. Auch wir waren mit unserem dritten ganz zufrieden!

Die Ergebnisliste am Samstag Abend sah dann ziemlich kurios aus. Nachdem die neuen H-Jollen durch Bruch und Kenterungen Wettfahrten nicht zu Ende bringen konnten, segelten die BDS-Boote mit Tankred und Jakob Roth auf der GER 55 und Kathrin und Gilmar Walter auf der GER 424 tough die 3 Wettfahrten durch. So sah man bei 12 „schnellen“ H-Jollen auf einmal ein BDS-Boot auf dem dritten Platz.

Am Abend ließ Heiko feinsten Grillgeruch über dem über dem Clubgelände verströmen, so dass

wir bei bestem Wetter unsere Energiereserven wieder auffüllen konnten. Die Bedienung und Verpflegung war wirklich super und dank der „Bierprofis“ am Club brauchte man nicht auf sein Bier zu warten, sondern musste es nur von der Theke abholen. Es wurde ein feucht fröhlicher Abend, wobei uns Heiko auch noch fleißig mit Schnaps verköstigte...

Am nächsten Morgen kriegten wir die Augen erst nach einem sehr starken Kaffee wieder auf und konnten uns laut „windfinder“ auf schwachen Wind einstellen. Erst zum Nachmittag sollte es wieder auffrischen, (so dachten wir, und da wären wir ja längst wieder vom Wasser...). Aber so erwies sich halt das große Vorsegel als doch ein bisschen zu groß, denn es war nur wenig Änderung gegenüber gestern zu verzeichnen. Lars und Volker hatten richtig gewachst und waren schnell unterwegs. Wir schafften es die ganze Wettfahrt Achim zu halten, auch wenn wir auf der Zielkreuz schon das Weiß in seinen Augen sehen konnten! Zufrieden mit einem zweiten Platz in der Gesamtwertung ging es in den Hafen, wo wir bei leichtem Regen die Boote fast trocken verpacken konnten und bei der Preisverteilung einen Baumkuchen ergatterten. Nach mehreren Stunden Autofahrt durch sintflutartige Regenfälle(!) kamen wir glücklich in unserer Heimat an.



Wilfried und Carsten Lippert

1947 bis 2012 - das 65. Blaue Band vom Langen See

Liebe H-Jollen-Segler von fern und nah, liebe Gäste,

als das Kriegsende gerade zwei Jahre zurück lag - gab es nicht mehr viele Segler, die ihr Leben und ihre Boote über den Krieg retten konnten. Das Wichtigste war der Kampf um das tägliche Brot. Doch die graue Zeit hatte den Blick für weiße Segel und blauen Himmel nicht getrübt und so besann man sich bald auf die vor den Siegermächten versteckten Boote. Die Segler fingen an, die geschundenen Bootskörper - die zum großen Teil absichtlich versenkt und mit Steinen am Grund gehalten wurden - zu bergen und mit den damaligen Mitteln mühevoll wieder segelfertig zu machen. Als die sowjetische Kommandantur dann ihre Genehmigung gab, konnten sie eine der ersten Regatten im Frieden segeln.

Dieser Neubeginn war ganz sicher eines der schönsten Erlebnisse im Leben der Nachkriegssegler. Das war die Geburtsstunde des Blauen Bands vom Langen See.

Jahrelang gab es - zur Freude der Initiatoren Werner Huse und Hugo Bräuer - durch die starke Verbreitung der H-Jollen eine ständig steigende Beteiligung mit bis zu 45 Startern.

Aber - wie gewonnen so zerronnen - der Bau der Berliner Mauer traf genau mit dem Ende des Regattaballs zum Blauen Band 1961 zusammen. Die Folgen sind allgemein bekannt.

Doch auch die gesamte Zeit der Mauer blieb diese Regatta ein Anziehungspunkt und für viele H-Jollen-Segler hatte sie ein höheres Ansehen als die DDR-Meisterschaft.

Der Mauerfall brachte viele alte Vereinsmitglieder wieder an unseren Flaggenmast zurück.

Seither konnte unser Verein endlich wieder Gäste aus aller Herren Bundesländer und sogar aus der Schweiz begrüßen.

Das 50. Blaue Band - von Gerhard Virgils organisiert - brachte mit 42 Mannschaften einen neuen Höhepunkt. Davon, so scheint es in der Nachbetrachtung, mussten die

Aktiven sich mehrere Jahre erholen. Das führte wegen ständig sinkender Beteiligung und dadurch notwendig gewordener Zusammenlegung des Termins mit dem Einhand-Pokal der O-Jollen in den frühen Mai bis zu einem Tiefpunkt von 3 Startern in Jahr 2006.

Erst durch ein Aufrütteln der Klasse durch den neuen Sportwart Carsten Lippert mit der Einführung der Yardstick-Wertung und der Ausschreibung als Traditionstreffen der Klasse fühlten sich auch die Oldies wieder aktiv in die Regattaszene einbezogen.

Wir erlebten vor 5 Jahren mit dem 60. Blauen Band und 29 Booten den Auftakt einer bis heute Dank Euch Seglern stabilen Teilnehmerzahl von 15 - 20.

Wir freuen uns über diese Bereicherung und blicken optimistisch in die Zukunft, dass diese Regatta für die Fan-Gemeinde weiterhin der Grund ist, zu uns nach Karolinenhof zu kommen.

In unserer scheinbar immer kurz-



lebiger werdenden Zeit ist die lange Kontinuität dieser Regatta schon beachtlich. Es gibt meines Wissens auch nur eine vergleichbare Regatta hier am See, den nur ein Jahr jüngeren Walter-Geldner-Preis für die O-Jollen bei der TSG 1898.

65 Jahre - eine Zeitspanne, die manchmal mehr ist als ein ganzes Menschenleben.

Das Blaue Band vom Langen See hat das Rentenalter erreicht, was nicht heißt, dass es sich jetzt aufs Altenteil setzen kann oder darf. Um eine Tradition erfolgreich zu pflegen, bedarf es mehr, als immer

nur das Notwendigste oder das Gleiche zu tun.

Das Bewusstsein, eines der schönsten Hobbys zu haben, sollte Verein sowie Segler immer wieder anspornen, einen Teil dazu bei zu tragen, dessen Geschichte lebendig zu gestalten.

Asche verweht in alle Winde, Geschichten am Feuer o. Grill zu erzählen hält jung und frisch.

Die Regatta erhielt den Beinamen ihres Hauptinitiators: „Werner-Huse-Gedächtnis-Preis“

In seinem und natürlich auch unserem Sinne haben wir uns an diesem Wochenende zusammen gefunden, um das 65. Mal das Blaue

Band - die von mir scherzhaft aber berechtigt die älteste H-Jollen-Regatta der Welt genannt - auszusegeln.

Ich übermittle Euch allen die besten Grüße von den in diesem Jahr verhinderten Sportfreunden, wünsche weiterhin einen schönen Aufenthalt, viel Spaß bei der Abendveranstaltung sowie morgen ein erfolgreiches und reusenfreies Rennen. Seniorenfreundlicher Start ist selbstverständlich um 11:00 Uhr.

Ich entlasse Euch in den Abend mit einem 3fachen Goode Wind - Ahoi!

Robert Verspagen

International German Open 20er Jollenkreuzer:

Unsere Jungens auf dem Bodensee.

Da macht man mal ein paar Tage Urlaub auf dem Bodensee, fernab aller H-Jollen Reviere und entdeckt, man uns allen sehr bekannte, H-Jollensegler in viel zu fett geratenen H-Jollen, äh oder doch eher 20er Jollenkreuzern.

Hatte mich mit meinem Sohn in unserem kleinen Motorboot von Konstanz in Richtung Friedrichshafen bei herrlichem Wetter auf den See hinausgewagt. Im Konstanzer Anzeiger stand was von 20er Jollenkreuzer Regatta (Intern. German Open) in Fischbach. Dort wurde auch in 2007 die IDM der H-Jollen gesegelt.

Also auf dem Weg nach Friedrichshafen nochmal schnell auf der Regatta Bahn in Fischbach vorbei geschaut. Und siehe da den ersten 20er den wir ansteuern ist das Schiff von Kurt von Wolf vom ARV gesegelt von Ole, Oliver (BSV) und Stefan (ARV). Kurzes „hallo“ und wo kommst Du denn her, sofortiges Gejammer „wir verdursten“ und geh mal schnell im Hafen Bier holen. Na ja eine Vorteil hat man ja als Motorbootfahrer. Auch bei Flaute kommt man überall hin und das auch noch schnell. Also rein in den Hafen und die 2 Crew gesucht und auch schnell gefunden Flori und Moses (ähm Stefan) vom ARV und Sven vom BSV. Wieder überraschtes

„hallo“ und wir sollen Bier holen, Ach so kein Problem. Da plötzlich Signal Startverschiebung aufgehoben. Also Tüte mit Bier übernommen, und Jollenkreuzer in Schlepp genommen und zur Bahn geschleppt. Denke so schnell ist der an dem Tag bei den Windverhältnissen nicht mehr gefahren.

Aber abschließend muss ich doch sagen so ein Anblick eines Feldes mit 20er Jollenkreuzern hat schon was für sich.

Ergebnisliste habe ich leider keine gefunden, wird vielleicht ja vom Schriftführer noch nachgeliefert

Grüße an alle H-Jollis

Robert



Impressionen von der IDM in Bad Zwischenahn



IDM Ergebnisse

Zwischenahner Segelclub von 1893 e.V.

Druckdatum: 29.07.2012

Endgültige Ergebnisliste

Name: IDM H-Jollen Wertung: Low-Point-System
 Revier: Zwischenahner Meer Ranglistenfaktor: 1,60
 Wettfahrtleitung: Thorsten Wille Klasse: H-Jolle
 Datum: 25.07.2012 - 29.07.2012 Anzahl Wettfahrten: 9 Gemeldet: 30 Boote in Wertung: 25
 Auswertung mit PowerRage 2001, EDV-BH 04421-85541

Pl.	Segel-Nr	Skipper	Club	Crew	Ergebnisse	Gesamt	RPkte
1	GER- 2061	Mark-Florian Stock	ANV	Tobias Bartel	[4]/ 2 / 3 / 2 / 2 / 2 / 1 / 1 / 1	14,0	160,00
2	GER- 2011	Christian Stock	ANV	Rainer Berg	1 / 1 / 2 / [3]/ 1 / 3 / 2 / 3 / 2	15,0	153,60
3	GER- 2070	Schomaker, Wilfried	ESK	Christoph Glaubke	3 / 6 / 5 / [8]/ 4 / 7 / 3 / 5 / 3	36,0	147,20
4	GER- 2061	Ole Swalesen	BSV	Oliver Wendt	6 / 3 / 1 / 4 / 7 / [8]/ 8 / 7 / 4	40,0	140,80
5	GER- 2062	Katrin Priewe	SYC	Jens Priewe	[10]/ 5 / 4 / 6 / 5 / 9 / 6 / 2 / 5	42,0	134,40
6	GER- 2077	Thomas Bergner	BSV	Christoph v. Roddenbrook	2 / 4 / 8 / 1 / 6 / [13]/ 4 / 10 / 8	43,0	128,00
7	GER- 2075	Dr. Joachim Blumrock	BSV	Stefan Vornbaum	5 / 9 / [14]/ 5 / 9 / 4 / 7 / 4 / 6	49,0	121,60
8	GER- 2082	Boris Hulpe	SYC	Ralf Luckas	7 / 7 / 9 / 7 / 3 / 1 / 9 / 12 / [DNB]	55,0	115,20
9	GER- 2056	Ulf Burmeister	ESK	Lars Hökstedt	8 / 13 / 10 / 9 / 8 / 5 / 5 / [16]/ 9	67,0	108,80
10	GER- 2055	Tobias Bartels	DSRDR	Axel Oetken	9 / [DNB]/ 6 / 11 / 13 / 6 / 12 / 13 / 7	77,0	102,40
11	GER- 2093	von Wolf, Kurt	ANV	Sören Mattelbeck	[DNB]/ 14 / 12 / 10 / 12 / 10 / 10 / 9 / 12	89,0	96,00
12	GER- 2073	Stefan Seifert	ANV	Heiko Seifert	12 / 12 / 14 / [DNB]/ 14 / 14 / 19 / 6 / 13	106,0	89,60
13	GER- 2039	Carlo Schütte	ANV	Thomas Schlicke	15 / 15 / [DNB]/ 14 / 14 / 11 / 11 / 15 / 11	109,0	83,20
14	GER- 2074	Jan Thoms	BSV	Tim Bollens	14 / 16 / 11 / 12 / 11 / 16 / 13 / [19]/ 18	111,0	75,60
15	GER- 2034	Jan Korf	BSV	Jascha Köting	[18]/ 17 / 18 / 13 / 15 / 12 / 16 / 11 / 10	112,0	79,40
16	SUI- 852	Urs Busch		Jörg Klausen	16 / 18 / [19]/ 16 / 18 / 17 / 17 / 14 / 14	130,0	64,00
17	GER- 2057	Gerd Matanick	SVST	Ingo Meisner	[DNB]/ DNB / 15 / 15 / 10 / DNB / 14 / 8 / 14	140,0	57,60
18	GER- 2025	Felix Nagelmann	BSV	Barnd Käsemödel	19 / 20 / 17 / [DNB]/ 17 / 18 / 18 / 21 / 15	145,0	51,20
19	GER- 2071	Theo Seifert	ANV	Axel Gruska	17 / 19 / [20]/ 17 / 19 / 19 / 20 / 17 / 17	145,0	44,80
20	GER- 2064	Dietmar Cofalla	ESCU	Lars Schmidt	11 / 8 / 13 / [DNB]/ DNB / 15 / 15 / DNB / DNB	155,0	38,40
21	GER- 2048	Robert Vazapagan	NSV	Elkin Richter	20 / 22 / [23]/ 19 / 20 / 21 / 22 / 20 / 19	163,0	32,00
22	GER- 99	Gerd Stock	ANV	Dietmar Schramm	21 / 21 / 22 / 18 / [DNB]/ DNB / 21 / 18 / 20	172,0	25,60
23	GER- 122	Benny Krüger	ANV	Jakob Roth	22 / [DNB]/ 24 / 20 / 21 / 20 / 23 / 22 / 21	173,0	19,20
24	GER- 2078	Lars Christmann	ATC	Volker Grupp	13 / 11 / 21 / [DNB]/ DNB / DNB / DNB / DNB / DNB	200,0	12,80
25	GER- 2041	Jens Rappart	ANV	Kerstan Weichbrodt	[DNB]/ 10 / 7 / DNB / DNB / DNB / DNB / DNB / DNB	203,0	6,40
26	GER- 2051	Ulli Brähas	ESK	Stefan Schönecker	[DNB]/ DNB / DNB / DNB / DNB / DNB / DNB / DNB / DNB	249,0	0,00
26	GER- 204	Ulf Meusel	BSV	Astrid Ahrendt	[DNB]/ DNB / DNB / DNB / DNB / DNB / DNB / DNB / DNB	249,0	0,00
26	SUI - 208	Claudine Koellmann		Ralf Luckas	[DNB]/ DNB / DNB / DNB / DNB / DNB / DNB / DNB / DNB	249,0	0,00
26	GER- 172	Klaus Steinbeck	ESK	NO	[DNB]/ DNB / DNB / DNB / DNB / DNB / DNB / DNB / DNB	249,0	0,00
26					[DNB]/ DNB / DNB / DNB / DNB / DNB / DNB / DNB / DNB	249,0	0,00

Wf Nr	Windstärke	Windrichtung	Bahnlänge	Startzeit	Zielzeit 1.	Wettfahrende	Avg-Speed
1	2	N	10,00 km	17:18:00	18:22:54	16:37:42	8,07 km
2	3	N	10,00 km	18:48:00	19:58:00	20:12:00	8,57 km
3	2	N	10,00 km	20:30:00	21:21:05	21:30:00	11,75 km
4	2	N	9,00 km	11:05:00	12:27:33	12:47:00	7,27 km
5	2	N	9,00 km	13:00:00	14:12:07	15:40:40	8,32 km
6	2	N	9,00 km	15:00:00	16:13:05	16:31:32	8,21 km
7	2	N-O	10,00 km	13:35:00	14:41:00	14:57:48	9,09 km
8	1-2	W	10,00 km	11:20:00	12:48:00	12:45:37	6,82 km
9	2-3	W	10,00 km	13:28:00	14:28:00	14:48:30	9,68 km

Angebote formverleimt

H-Jolle H GER 2055,

Bj.: 1999, Rumpf und Deck Mahogany natur, sehr guter Zustand, gepflegt. Komplet mit KARBONMast- u. Großbaum, 1 Großsegel, 2 Genaus, 1 Spinnaker, Persenning, Trapezgur. Dazu passender Transportanhänger "Harbeck" mit passenden Mallen. Das Boot wurde immer nur zum Segeln ins Wasser gesetzt und wird aus Gesundheitsgründen verkauft. Preis: € 12.000,- schwindl@aon.at, Tel.: 00436645723500

Verkaufe H-Jolle H 835

Kother Bau von 1986, formverleimt, Regelmäßig professionell gepflegt, Sehr guter Zustand Vorsegel / Großsegel 2010 neu, Persenning 2010 neu, Regattaschiff, Verschiedene weitere Segel / 2x Spinnaker extra, Trapezausstattung, Segelfertiger Zustand, Anhänger Techau T 640 (TÜV 10/2012) Liegeplatz Hamburg Alster kann ggf. übernommen werden

Rückfragen und weitere Bilder unter Tel. 0172 7615609

H-Jolle GER 2030, Bergner-Bau 1994,

guter Zustand, Rumpf und Deck Mahagoni, Unterwasserschiff weiß, Rigg Alu, Spibaum Carbon in aktueller Länge, geschlossener (!), gebremster Tempo 100-Trailer mit passendem Slipwagen, Segel: Moritz-Sails 2 x Großsegel, je 1 x Spinnaker, Genua 1, 2 und 3; alle in gutem Zustand, Preisvorstellung 9.900 €

Jochen Kniesburgs, Tel. 023 64/50 46 21, E-Mail: m.kniesburgs@freenet.de

Angebote ALT-H-Jolle, Holz Rigg

Schmankerl H-327

Baujahr ca.1952-55

Komplett restauriert,gerade fertig 2012.

Vollholz Mahagoni mit Holzrigg.

Rumpf und Deck ausgeleitet und verleimt, neuer Lackaufbau innen und außen.Alle Beschläge neu in V2a nachgebaut und hochglanz poliert.

Rigg abgezogen, Lackaufbau neu. Strecker und Schoten neu und gespleißt,Segel Persenning gebraucht.

Standort Starnbergersee — VB 23500,-€

Thomas Kohlschovsky post@bootsbauhandwerk.de

H450 zu verkaufen:

Bj.1960 Werft Fricke, Riß Grunewald ex "Lady" von F.Strehl. Sie ist vor etwa 8 Jahren das letzte mal zu Wasser gewesen. Seit dem wurde der Rumpf mit ca. 40L Owatrol D1 getränkt. Die Spanten machen einen guten Eindruck, der Schwertkasten wurde vor 12 Jahren erneuert. Außerdem wurde von einem Bootsbauer ein Kajütendeck (ähnlich eines Jollenkreuzers) aufgebaut. Im Laufe einiger Umzüge sind leider Teile des Riggs verschwunden. Die Jolle liegt in einer Scheune in Hamburg. Ich würde mich freuen, wenn sie wieder zu Wasser käme!

Kontakt: kuddel_hamburg@gmx.net oder: 0173 / 58 20 798

Alte H -Jolle, Liebhaberstück, zu verkaufen

Baujahr vermutlich 1920 - Gaffeltakelung - gerader Steven - Vollholz - vollständige Ausrüstung - jährliche Pflege- und Reparaturarbeiten durchgeführt - Winter 2009/2010 & 2010/2011 Kielplanke, Rippen- & Bodenwrangen

für ca. 3.500,00 ? - erneuert - guter Erhaltungszustand - aber Schaden am Schwertkasten

Standort Schwerin / Kaufpreis 2.000,00€ ? / Tel.: 0385 - 563513

H-573, Fricke,

Vollholz Mahagoni, Holzmast, Rumpf über Wasser ausgeleitet, neuer Schwertkasten, Holzschwert, neuer Lackaufbau, neuer Aufbau Unterwasseranstrich, Trailer mit TÜV,, sehr viel Zubehör, guter Zustand, 1900€, Tel.: 0170 - 7 677 100

Angebote ALT-H-Jolle, Holz Rigg

H-Jolle:

Massiv-Mahagoni auf Eiche von Mitterer-Werft Ammersee. Bauj. 1955. Bestens gepflegt. L 6,20 m, B 2,00 m, Segelfläche ca. 15 qm, Gewicht ca. 350 kg — Standort Schondorf am Ammersee.

Bitte um Kontaktaufnahme: Bernd Kramer bernd@kramer-mail.com

Angebote Kunststoff

H-Jolle H 806 samt Anhänger und viel Zubehör zu verkaufen

Bootstyp: H - Jolle; Werft: Kother; Baujahr: 1980; Nummer: H806; Gewicht 192 KG

Das Boot hat 1x Großsegel und 2x Rollgenua sowie 1x Spinnaker, eine Besonderheit stellt das Klapppruderanlage dar, welches mir ein Künstler entworfen hat ein schönes Unikat und Glückbringer!

Der Unterwasserbereich wurde alle 5 Jahre komplett überholt zuletzt vor 2 Jahren. Jedes Jahr nach Saisonende würde der Lack sowie die Antifouling erneuert, so auch dieses Jahr! Die übriggebliebene Farbe von International gebe ich dazu.

Das Boot hat eine Überwürfpersenning mit Bleitaschen (wurde dieses Jahr nach Saisonende vom einem Sattler überarbeitet), welche am Boot angebenselnt wird. Eine Genuapersenning und eine Großsegelpersenning.

Der Bootsbug hat einen Bugschutz aus Edelstahl. Diesen habe extra anfertigen lassen um die Bugspitze zu schützen.

Der allgemeinzustand ist sehr gut, mit typischen Gebrauchsspuren. Der GFK-Rumpf ist (wieder) frisch blau lackiert, das GFK - Deck weis das Boot hat einen GFK Sandwich Doppelboden.

Zum Boot gehört ein Trailer (mit Stützrad) der frisch getüft wurde und angemeldet ist. Dieser Trailer ist gleichzeitig der Slipwagen und wirklich sehr handlich. Ferner hat das Boot eine Haltevorrichtung für einen Elektroaußenborder.

Der Elektroaußenborder ist (samt Batterie) ebenfalls mitenthalten und für Schiffe bis 1.800 KG ausgelegt und bietet somit genug Reserven für die H-Jolle. Weiteres Zubehör sind mehrere Fender, sowie Festmacherleinen und Festmacherfender, da das Boot in der Saison im Wasser lag. Das Boot wurde dieses Jahr, bedingt durch Algenprobleme an mein Segelrevier, nur kurz gesegelt und dann zur alljährlichen Überholung in eine Scheune gebracht. Zu besichtigen ist das Boot im Westerwald (Region zwischen Köln und Frankfurt) und wurde in der Region gesegelt.

VB: 7.800,00 EUR, Sven Schäfer, Tel 0177-4771663,

E-Mail: sven.schaefer@edv-helpdesk.com

Bilder werde ich gerne auf Anfrage zusenden. Eine sofortige Abholung ist durch den angemeldeten Anhänger jederzeit möglich.

H-Jolle GER 2047, Bj. 5/96, VB 8500€ (LP Heiligenhafen)

GFK mit Holzdeck Kalb-Riss, Bootsbau F.Stock Gepflegter Zustand, alle Segel sind gebraucht
2 Groß-, 4 Vorsegel (I,II,III), 2 Spinnaker (36qm, 26qm) 2011 u.a. neuer Carbonmast, neue Beschläge, Fallen, Schoten (Th.Bergner) Großschot-Basis mit Harken-Doppelklemme, Doppelknarrblock Klapppruderanlage, Trailer/Slipwagen (Harbeck, Bj.96) Baum- und Transportpersenning

Detlev Oesterhelt 0551-77447/0172-5603189 / detlev.oesterhelt@onlinehome.de

H-Jolle GER 2048 zu verkaufen

ehemaliges Wilfried Schomaeker Boot, Kalb 3-Riss, Bj. 1996, 1x Großsegel alt 1x Großsegel neu D1, Genua I, Genua II (neu), und Genua III alle D1, Spinnaker D1 (neu), Carbon-Steckruder, Carbon Rigg, Carbon Schwert, Klapppruderanlage von Dotan zusätzlich, Unter- und Oberpersenning.

Siegerboot der IDM 2003, guter Zustand, leichte Gebrauchsspuren, GFK-Rumpf weiß, in Sandwichbauweise mit Airex®-Schaum und Carbonverstärkungen, GFK Sandwich Doppelboden, Sperrholzdeck Khaya . Viele Trimmeinrichtungen: Unterliek Cunningham, doppelte Spibäume (aktuelle Länge), Unterwanten, Mastcontroler, Baumniederholer, Hauptwanten und Schwertfall, doppeltes Harken Grossschotssystem.

Liegeplatz: Ludwigshafen am Rhein / Mannheim

VB. 8.700,00 EUR, Robert Verspagen, Tel 01525 3127033, email: ROVECOnsult@googlemail.com

H-Jolle GFK von 1973, H 645, Werft Kother wird seit 6 Jahren nicht mehr gesegelt und liegt umgedreht draußen. Segel etc unter Dach. Interessierte können das Boot in Bad Oeynhausen ansehen.
Preis: 0,00

Friedrichsmeyer@web.de

Angebote Kunststoff

H-Jolle zu verkaufen.

Bj. 1974, 6,20 m lang, 1,90 m breit, 15 qm Segelfläche. Rumpf und Deck aus GFK, Alu-Mast. Mit Fock, Genua, Großsegel und Genua. Segelklar in gutem Zustand. Baumpersenning. Mit Slipwagen und zugelassenem Straßentrailer, Bj. 2003, TÜV 1/ 2013. VHB 2.500.- Euro. / Kontakt: info@segelverein-schluchsee.de

H-2081 zu verkaufen:

Bj. 2009, Rumpf CFK/formverleimt, Deck Sapeli natur, abgeschottetes Vorschiff, Rigg komplett Carbon, Ausrüstung Harken, 2 Satz Segel 2009/2011, Trailer, Transportpersenning und Spitzpersenning

VHB34.000€ 0170/9037321 mfg.2061@web.de

H-619 zu verkaufen:

Die H-Jolle ist in gutem Zustand und sofort segelbereit.

Infos zum Boot: Rumpf aus GFK, Schwert und Ruderanlage aus Holz, Bj. 1972 Bootswerft Kother, Mast und Baum Alu, Großsegel, Fock und Genua in gutem Zustand, umlaufendes Trapez, nachträglich eingebaute Bugöffnung für Spinnaker, Rollfock
Zubehör: 2 Auftriebskörper, Paddel, Persenning, Ersatzruder

Das Boot wird komplett mit dem Harbekanhänger (Bj. 1994) verkauft.

Der Hänger hat keinen gültigen TÜV, ist aber fahrbereit und voll funktionstüchtig.

Komplettpreis 2000€ / Thomas Schlicke 0151/17883940 / thomas.schlicke@yahoo.de

zu verkaufen: H 2051 see you later

sehr schnelles, überkomplettes regattaschiff.

rumpf: kunststoff kohlefaser verstärkt, farbe weiss • deck: holz, kohlefaser verstärkt • rigg: kohlefaser mehrfach besegelt mit aktuellem regattastand • ober und unterpersenning, harbeck trailer

dr. ulrich brahms / tel . 04403 63873

Angebote Vollholz/flexibles Rigg

Alt-H-Jolle

Zubehör Preise sind Verhandlungssache (und sicher verträglich) nach Besichtigung bei mir, den Rumpf gibt es geschenkt. Es wird nichts versandt, alles muss abgeholt werden.

Großsegel von Hartzel, Hildesheim, gebraucht mit H 90 von H.-J.Fisseler 1994 gekauft, aber nur probetalber gefahren; mir war der Baum dann aber zu tief, da Vorliek zu lang oder Mast zu kurz.

Vorliek ca. 630 cm — Achterliek ca. 700 cm — Unterliek ca. 280 cm — Mit 4 Latten — H 90 steht im Segel, ich weiß nicht, ob man das löschen kann Fock, gebraucht Vorliek ca. 500 cm mit Draht, 6 Kauschen und Rutschern Achterliek ca. 500 cm Unterliek ca. 295 cm. Dieses Segel habe ich etwas später mit einer anderen H-Jolle (als Ersatzteillager und zum „Basteln“) in Kassel erworben. Auch dieses Segel ist auf meiner H 90 nur mal zur Probe gefahren worden.

Vorhanden sind außerdem:

Rumpf der H-Jolle aus Kassel. Dieses Schiff mit Holzstengen und Doppelverstagung (geschenkt) muss mal unter HMÜ8968 registriert gewesen sein (in grauer Vorzeit). Ich habe es als Ersatzteillager erworben und daran gedacht es später wieder „aufzumöbeln“. Meine Gesundheit lässt das aber nicht mehr zu.

Das Deck ist aus Kiefer und „verleistet“, ich wollte es erneuern – ebenso wie den Schwertkasten; der Rest (Wrangen, Spannten und Außenhaut) ist m. E. brauchbar – obwohl ich an einen Epoxy-Überzug (o. ä.) gedacht hatte.

Holzmast: ca. 700 cm — Holzbaum: ca. 300 cm — Beides von der o. g. H-Jolle aus Kassel.

Stahlschwert: Vorderkante ca. 105 cm, Länge oben unter dem Arm ca. 100 cm, Armlänge ca. 47 cm, Gewicht ca. 45 kg.

Ich habe das Schwert zugeschnitten und meiner H 90 angepasst. Deswegen müssten die Kanten noch pro filiirt und „geputzt“ werden und Farbe gehört dann natürlich auch noch drauf. Alu-Mast: ca. 730 cm; mit Salingsbeschlag bei 320 cm. Ob der Mast mal an einer H-Jolle gefahren wurde, weiß ich nicht; ich glaube eher, dass es sich um einen Mast für Klepper „Jeton“ oder „Trainer“ handelt.

Ralf O. Witte; H 90 TEL. 05553-65

Westerhoefer Str. 41 MOB. 0160 9574 8834

OT Westerhof MAIL. ralf.witte@tele2.de

37589 Kalefeld

Angebote Vollholz/flexibles Rigg

Verkaufe H-Jolle H 48, Vollholz Mahagoni, Guter Zustand, Rumpf nicht mit GFK überzogen, segelbereit, nach Lackierung wieder wunderschön, Schwertkasten und Spiegel erneuert, 2 Satz Segel + Genuafock + 5 PS Yamaha, viel Zubehör ideal für Wanderfahrten, Standort Dresden. VB 2000 €

Vielen Dank! Andreas Hubrich - 0179 589 53 21

Alte H -Jolle, Liebhaberstück, abzugeben:

- Baujahr um 1935
- Hochtakelung, Holzmast und -baum
- gerader Steven
- Vollholz Mahagoni
- Schwertkasten neu
- erhöhter Reparaturbedarf an Aussenplanken, Rippen- & Bodenwrangen
- Liegeplatz Havel (Großes Fenster)

Preis VHB

Jean Lamborelle 0177- 515 81 73

Verkaufe Liebhaberstück, Baujahr 1951 mit der Segelnummer H 231 von der Werft Fricke.

Das Boot ist in einem Top-Zustand für sein Alter. Das Deck ist mit Teakholz belegt. Das Boot ist Topgetackelt. Der Rumpf könnte jedoch etwas neuen Lack gebrauchen und die Fugen des Teakholzdeckes müssten ausgebessert werden. Sehr schön sind die original Messingbeschläge und die Blöcke aus Holz. Zum Boot gehören die Segel und ein Trailer.

Tel.: 01577 5258638

reddigan@gmx.de

Verkaufe meine H-Jolle H 414 (Nummerierung aus der ehemaligen DDR),

Vollholz Mahagonie, Hochrigg mit 2 Sätzen Segeln (Fockk, Genua, Groß) einmal als Baumwollsegel, Edelstahlswert, Kuchenbude.

Weitere Informationen : Tel.: 0622125651 oder distro@gmx.de

Angebote Zubehör

Ich heiße Liska Nolde und bin gelernte Segelmacherin.

Ich möchte hier mein im Sommer 2011 von der Hamburger Segelmacher- und Seilerinnung als sehr gut bewertetes Gesellenstück hier im Portal verkaufen.

Es handelt sich hierbei um ein neues, unbenutztes Großsegel für eine H-Jolle, es ist durchgelattet, mit Gaffel und Vorliek zum Anreihen, Unterliek zum Einziehen. Alle Halbkauschen wurden per Hand eingenäht, Kopf-, Gaffel- und Halsbolten wurden am Liek mit Leder verstärkt, Unter-, Vor- und Gaffelliek wurden ebenfalls per Hand angeliekt. Maße: VL 2970 mm, UL 2800 mm, AL 6600 mm, GL 3700 mm

Es handelt sich hierbei um ein wirklich einmaliges Großsegel das ich mit viel Herzblut genäht habe und dabei viel traditionelles Handwerk mit eingebracht habe.

Zur Finanzierung meines Abis verkaufe ich das Segel nun schweren Herzens!

Preis 850,00 € komplett mit Segeltasche!

Anfragen bitte an Liska Nolde, Tel.: 04155-811291, mail: liska-nolde@web.de

Großbaum und Gaffel einer Vorkriegs H-Jolle zu verkaufen.

50€ / Foto wird zugemailt.

Tel: 0160 / 959 74193

Angebote Zubehör

Genua von UK Vorliek:

632 cm, Unterliek: 400 cm - (sehr guter Zustand) Preis: € 180,-

Spinnaker Sam-Sails (Ch. Friedrich) :

Länge: 800 cm, Unterliek: 480 cm guter Zustand , Preis € 250,-

Dto. UK „ 800 cm „ 490 cm „ € 250,-

Dto. Moritz " 810 cm " 490 cm mehrfach getapt " € 150,-

Sämtlich Spinnaker in blauem Tuch.

Dieter Cofalla 0211/551787 d.cofalla@gmx.de

Gabelpinne und Mast zu verkaufen von H327 aus Holz

Sven & Kornelia Otte 0177/202 029 2

Gesuche

Suchen für unsere BDS-H-Jolle "ay caramba" mit der Segelnummer 424 eine Sturmfock und eine mittlere Genua. Vorlieksdraht sollte dabei sein.

Kontaktdaten:

Tel.: 030/ 978 848 44

Mail: kathrinanna@gmx.de

Suche Slipwagen:

Auch defekt oder kleiner als für eine H-Jolle

Lars Christiansen 0160/3751122 fettes-brett@web.de

Suche Alt-H-Jolle,

gerne auch renovierungsbedürftig

Florian.Stock@h-jolle.net oder 0170/9037321

Wir (www.svwk.de) suchen für eine H-Jolle (Kother-Werft, Segel Nr. 663/674) sowohl Vorsegel (Fock und/oder Genua) mit Drahtvorliek als auch ein Groß.

1) Genua mit Drahtvorliek für Spannvorrichtung.

Vorliek: 588

Achterliek: 608

Unterliek: 366

2) Groß:

Vorliek: 650

Achterliek: 730

Unterliek: 302

Unterliekkante: 275

E-mail: ckrinke@t-online.de oder am Wochenende Tel.: 0234/3253437

Suche gebrauchtes Großsegel für H-Jolle

Mastliek ca. 6,60 m (Tauerwerk), Baumliek 3.10 m, möglichst keine durchgehenden Segellatten.

e-mail: kitty.harry@redlichs.de

Suche Holzmast/ Rigg für H-Jolle (BJ.1950)

e-mail: martinschymanski@aol.com

Suche Alumast mit Doppelsaling, Babywanten,

John Sykes, Tel.: 06233/68980 (abends).

Deutsche H-Jollen-Vereinigung e.V.

Ansprechpartner

1.Vorsitzender	Wilfried Schomäker Kleine Wehe 17 26160 Bad Zwischenahn	Tel. 044 03/597 50 e-mail: wilfried.schomaeker@h-jolle.net
Stellv. Vorsitzender/Wandersegeln	Ditmar Meusel Marktstr. 8 31832 Springe	Tel. p 050 44/15 13 b 051 21/1 70 98 42 e-mail: ditmar.meusel@h-jolle.net
Techn.Obmann/Regattazentrale	Jan Thoms Hofschläger Deich 9 21037 Hamburg	Tel. p 040/2090860 b 040/43254422 m 01 77/4325442 e-mail: jan.thoms@h-jolle.net
Schatzmeister	Rainer Berg Heinrich-Diers-Straße 17 26188 Edewecht/Friedrichsfehn	Tel. 044 86/356493 e-mail: rainer.berg@h-jolle.net
Schriftführer/Verklicker - Redaktion	Tobias Bartels Wildenbruchstr. 56 40545 Düsseldorf	Tel. p 02 11/44 51 00 b 02 11/94 85 90 e-mail: tobias.bartels@h-jolle.net
Alt-H-Jollen/Traditionspflege	Klaus-Jürgen Steinbeck Hans-Mahler-Strasse 11 22309 Hamburg	Tel. p 040/631 94 64 m 0162/1063369 e-mail: klaus-j.steinbeck@h-jolle.net

In den Revieren

Berlin	Dr. Joachim Blaurock Lindenallee 4 15738 Zeuthen	Tel. 030/80580600 Fax: 030/80580601 e-mail: achim.blaurock@h-jolle.net
Düsseldorf	Tobias Bartels Wildenbruchstr. 56 40545 Düsseldorf	Tel. p 02 11/44 51 00 b 02 11/94 85 90 e-mail: tobias.bartels@h-jolle.net
Zwischenahn/Dümmer	Axel Oetken Schweriner Ring 17 26160 Bad Zwischenahn	Tel. p 044 03/984599 m 0177/2803146 e-mail: axel.oetken@h-jolle.net
Hamburg	Peter Rehren Steinwegenskoppel 10A 22359 Hamburg	Tel. p 040/6018695 m 01 51/14 75 21 71 e-mail: peter.rehren@h-jolle.net
Alster	Klaus-Jürgen Steinbeck Hans-Mahler-Strasse 11 22309 Hamburg	Tel. p 040/631 94 64 m 0162/1063369 e-mail: klaus-j.steinbeck@h-jolle.net
Schleswig-Holstein	Stefan Kriebel Kieler Str. 122c 24119 Kronshagen	Tel. p 04 51/33 82 1 m 0160/5545833 e-mail: stefan.kriebel@h-jolle.net
Lübeck/Ratzeburger See	Hartmut Falk c/o LYC Roeckstrasse 54 23568 Lübeck	Tel. p 04 31/33 60 21 m 01 60/5 54 58 33 e-mail: hartmut.falki@h-jolle.net
Steinhude	Ditmar Meusel Marktstr. 8 31832 Springe	Tel. p 050 44/15 13 b 051 21/1 70 98 42 e-mail: ditmar.meusel@h-jolle.net
Arendsee	Christian Stock Gewerbegebiet Ost 8 39619 Arendsee	Tel. p 039384/92039 b 039384/2508 m 0170/9018435 e-mail: christian.stock@h-jolle.net
Süddeutschland	Reiner Herget Am langen Bach 10 89269 Vöhringen	Tel. p 073 06/92 35 50 m 01 71/6 54 51 45 email: reiner.herget@h-jolle.net
Schweiz/Bodensee	Claudine Koellmann Schoorengasse 4 Ch-8802 Kilchberg	Tel. 0041/43 810 81 03 e-mail: claudine.koellmann@h-jolle.net

Deutsche H-Jollen Vereinigung e.V.

Vom DSV anerkannte Klassenvereinigung

Korrespondenzanschrift: Rainer Berg
Heinrich-Diers-Straße 17
26188 Edewecht/Friedrichsfehn

Beitrittserklärung

Hiermit erkläre im meinen Beitritt zur
Deutschen H-Jollen Vereinigung e.V.

ab: _____

Name: _____

Bootsname: _____

Vorname: _____

Werft: _____

Straße: _____

Mitglied des Vereins: _____

PLZ, Wohnort: _____

Segelrevier: _____

Telefon: _____

Bootsnummer: _____

e-mail: _____

Baujahr: _____

Geburtsdatum: _____

Aktiver Segler: ja nein

Der Jahresbeitrag beträgt **39 €** und ist jeweils bis zum 30. Januar zu zahlen.
Bei Erteilung einer Einzugsermächtigung beträgt der Beitrag **35 €**.

Bar bezahlt am: _____ an: _____

überwiesen auf Konto: _____ **DEUTSCHE H-JOLLEN VEREINIGUNG e.V.**
OLB Rastede (BLZ 280 226 20)
Konto-Nr. 160 18 56600

Durch meine Unterschrift erkenne ich die Satzung der Klassenvereinigung an.

Ort und Datum _____

Unterschrift _____

Einzugermächtigung

Bankverbindung

Name: _____

Bank: _____

Vorname: _____

Konto-Nr.: _____

Straße: _____

BLZ: _____

PLZ, Wohnort: _____

Telefon: _____

Hiermit ermächtige ich die Deutsche H-Jollen-Vereinigung e.V. bis auf Widerruf,
meinen Mitgliedsbeitrag bei Fälligkeit von meinem Konto einzuziehen

Ort und Datum _____

Unterschrift _____

KOMPAKT. SICHER. STARK.

Der **Nadellagerblock** mit 300 kg Arbeitslast.



Einsatzbereiche von Nadellagern:

- Bei hohen Belastungen
- Reibungsminimiertes Nadellager (Edelstahl rostfrei)

Die neue **S-BLOCKSERIE**.

für max. 8 mm Tauwerk \varnothing



GLEIT
Lager



KUGEL
Lager



NADEL
Lager

optimierte, bestmögliche Tauführung durch gewölbte Seitenteile / kompakte Konstruktion / Hundsfott demontierbar / formstabile, durchgehende Edelstahllasche für mehr Sicherheit und Stabilität / Seitenteile aus hochwertigem glasfaserverstärktem Kunststoff (UV-beständig) / Kennzeichnung des Lagers in der Verstärkungslasche / Angabe der max. Tauwerkstärke in der Verstärkungslasche / Taumelvernietung: verhindert scharfe Grate am Nietkopf
Made in Germany

Weitere Informationen:
www.sprenger.de

HS® **SPRENGER**
GERMANY